

# **Antrag**

---

**Initiator\*innen:** Elias Görth (RBZ Wirtschaft . Kiel)

**Titel:** **Aus der Vergangenheit für die Gegenwart lernen, für die Zukunft gerüstet sein: Politik- und Geschichtsunterricht für die berufsbildenden Schulen!**

---

## **Antragstext**

- 1 Das LSP möge beschließen, das Grundsatzprogramm wie folgt zu ändern:
- 2 Der 14.5 wird in folgendem Wortlaut neu gefasst:
- 3 "Wir fordern, dass in den berufsbildenden Schulen sowohl Politik- als auch
- 4 Geschichtsunterricht erteilt wird."

## **Begründung**

Politik und Geschichte sind keine Randthemen, sondern das Fundament unserer Demokratie. Doch an vielen berufsbildenden Schulen werden sie in Sammelfächern wie Gemeinschaftskunde zusammengefasst – auf Kosten der Tiefe und Relevanz.

Gerade in Zeiten wachsender gesellschaftlicher Herausforderungen brauchen junge Menschen historisches Bewusstsein und politische Bildung, um kritisch zu denken, Fake News zu erkennen und demokratische Werte aktiv zu leben. Geschichte zeigt, woher wir kommen, Politik entscheidet, wohin wir gehen – beides verdient seinen eigenen Platz im Stundenplan!

Wer Fachkräfte von morgen ausbildet, muss ihnen auch das Rüstzeug geben, mündige Bürger\*innen zu sein. Deshalb: Politik und Geschichte als eigenständige Fächer an berufsbildenden Schulen – für eine starke Demokratie!